Der Strand von Amrum

Auf Amrum am Strand ist es manchmal sehr windig, wir haben eine Strandolympiade gemacht und haben mit Schaufeln gegraben. Kinder mit Gummistiefeln sind sogar ein wenig ins Wasser gegangen. Wir haben einen Sandhügel gebaut.

Es gab eine ganz große Tobedüne, die ganz hoch ist.

Wir haben ganz viele Muscheln und Sachen gefunden. Wir sollten eine Plastiktüte mitbringen, um Muscheln zu sammeln. Frederick hat auch ein Rochenei gefunden. Aber komisch war, dass keine Möwe weit und breit zu sehen war.

Der Sand ist sehr fein und er wird „Kniepsand" genannt. Es gibt sogar einen Leuchtturm auf Amrum, der Leuchtturm ist einer der größten in Deutschland.

Am Dienstag sind wir ins Watt gegangen. An manchen Stellen war es sehr matschig. Ganz viele Kinder sind im Watt mit Gummistiefeln stecken geblieben. Da waren auch viele Muscheln, leider haben wir keine Wattwürmer gefunden. Es war sehr kalt und windig, der Wattführer hat sehr viel über Muscheln erzählt.

Marek